



Statistische Berichte



Kennziffer: E III 2 – j/16

Dezember 2016

Jahreserhebung im Ausbaugewerbe in Hessen vom Juni 2016

(Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe)

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Herr Graze	0611 3802-810
Herr Herrmann	0611 3802-426
Herr Uebber	0611 3802-433
E-Mail	baugewerbe@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-491
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2016

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

abrufbar.

Zeichenerklärungen

- = genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
- 0 = Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
- / = keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
- x = Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
(oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
- D = Durchschnitt
- s = geschätzte Zahl
- p = vorläufige Zahl
- r = berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.

Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhaltsübersicht

	Seite
Vorbemerkungen	2
Grafiken (Beschäftigte im Ausbaugewerbe)	3
Tabellen	
1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie baugewerblicher Umsatz 2010 bis 2016 nach Beschäftigtengrößenklassen	4
2. Betriebe Ende Juni 2016 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	6
3. Beschäftigte Ende Juni 2016 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	7
4. Gewerbliche Arbeitnehmer Ende Juni 2016 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	8
5. Geleistete Arbeitsstunden im 2. Vierteljahr 2016 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	9
6. Bruttoentgelte im 2. Vierteljahr 2016 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	10
7. Baugewerblicher Umsatz im 2. Vierteljahr 2016 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	11
8. Baugewerblicher Umsatz im Jahr 2015 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen	12
9. Umsätze im 2. Vierteljahr 2016 und im Jahr 2015 nach Wirtschaftszweigen	13
10. Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 2016 sowie geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte im 2. Vierteljahr 2016 nach Verwaltungsbezirken	14
11. Umsatz im 2. Vierteljahr 2016 sowie im Jahr 2015 nach Verwaltungsbezirken	15

Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	Produzierendes Gewerbe
Verarbeitendes Gewerbe (Industrie)	
Energie- und Wasserversorgung	
Baugewerbe	
<ul style="list-style-type: none"> ◆ Bauhauptgewerbe ◆ Ausbaugewerbe 	

Vorbemerkungen

Nach dem Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), das zuletzt durch Artikel 271 der Verordnung vom 31. August 2015 (BGBl. I S. 1474) geändert worden ist, in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 13 des Gesetzes vom 25. Juli 2013 (BGBl. I S. 2749), wird einmal jährlich zum 30. Juni die Jahreserhebung im Ausbaugewerbe, zu der Betriebe von Unternehmen mit 10 oder mehr Beschäftigten herangezogen werden, durchgeführt.

Erhoben werden die Tatbestände zu § 4 Buchstabe C Ziff. I ProdGewStatG (Vierteljahresmelder), § 4 Buchstabe C Ziff. II ProdGewStatG (Jahresmelder), sowie § 7 Abs. 1 Nr. 1 ProdGewStatG.

Ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 gilt die neue Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), die von der europaweit gültigen NACE Rev. 2 abgeleitet ist. Die Ergebnisse ab 2009 sind, bis auf kleine Einschränkungen, mit den bisherigen voll vergleichbar. So wurde der Bereich "Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal" ab dem 1. Berichtsvierteljahr 2009 dem Bauhauptgewerbe zugeordnet.

Der Bereich Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Ausbaugewerbe) ist entsprechend der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), wie folgt gegliedert:

<u>43.2</u>	<u>Bauinstallation</u>
43.21	Elektroinstallation
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
43.29	Sonstige Bauinstallation
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.
<u>43.3</u>	<u>Sonstiger Ausbau</u>
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
43.32	Bautischlerei und -schlosserei
43.33	Fußboden-, Fliesen-, Plattenlegerei, Tapeziererei
43.34	Malerei und Glaserei
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.34.2	Glasergewerbe
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.

Erläuterungen

Beschäftigte: Tätige Inhaber und Mitinhaber, unbezahlt mithelfende Familienangehörige soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind und alle anderen Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (einschl. Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden: Alle für die ausbaugewerbliche Tätigkeit des Betriebes von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten Arbeitsstunden.

Entgelte: Bei den Entgelten ist die Summe der **lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge** (Bar- und Sachbezüge) von den im Ausbaugewerbe tätigen Personen angegeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld, ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz). Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zugerechnet, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einbezogen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

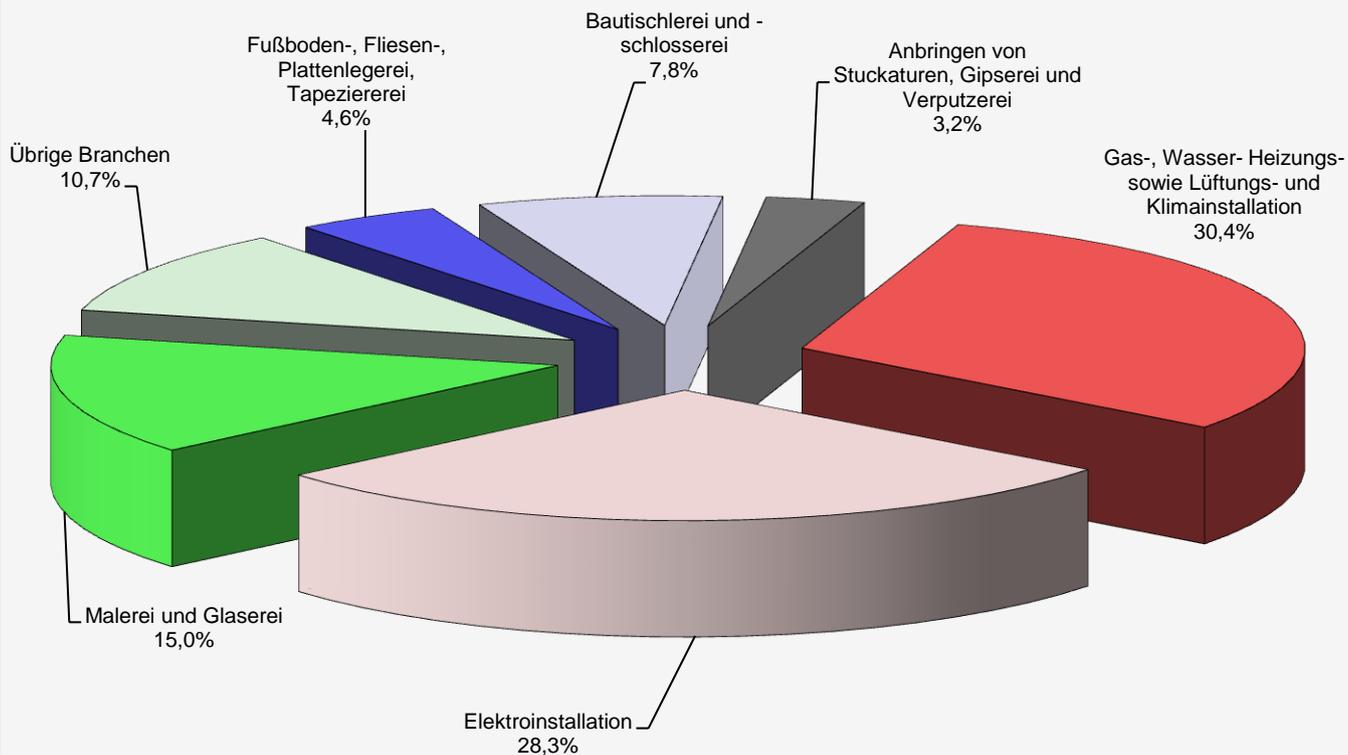
Ausbaugewerblicher Umsatz: Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Ausbauleistungen.

Umsatz insgesamt: Ausbaugewerblicher Umsatz sowie Umsatz aus Handelsware und sonstigen eigenen Erzeugnissen, ferner Umsatz aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen und aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten.

Beschäftigte im Ausbaugewerbe

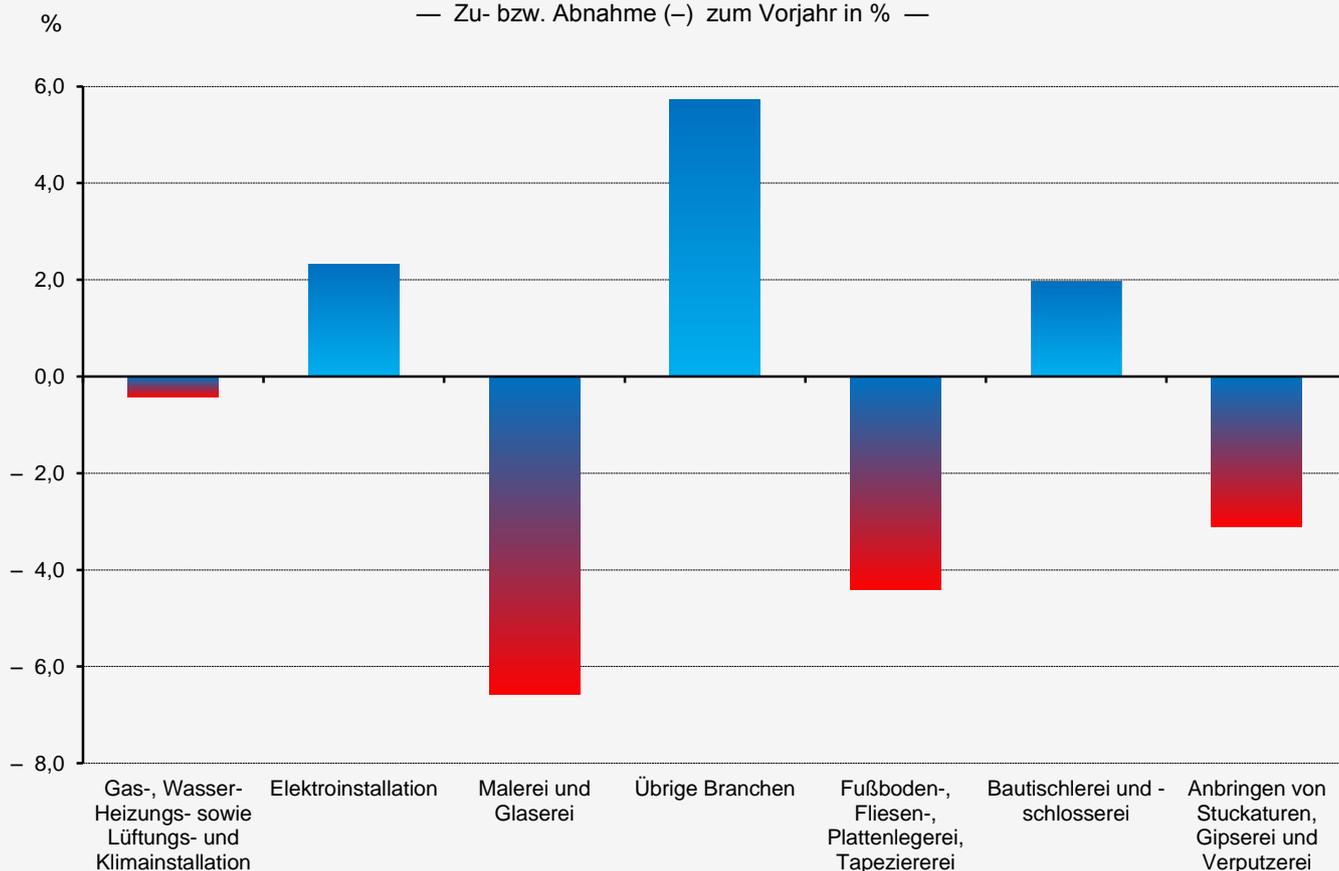
- Anteile ausgewählter Branchen -

Juni 2016



Entwicklung der Beschäftigten in ausgewählten Branchen

— Zu- bzw. Abnahme (-) zum Vorjahr in % —



1. Betriebe, Beschäftigte, Arbeitsstunden, Bruttoentgelte sowie baugewerblicher Grundzahlen

Jahr	Betriebe mit . . . Beschäftigten				
	1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr	insgesamt
Betriebe am 30. Juni					
2010	905	394	65	25	1 389
2011	881	391	66	26	1 364
2012	901	426	68	30	1 425
2013	979	442	69	33	1 523
2014	1 039	468	79	28	1 614
2015	934	498	81	33	1 546
2016	830	520	90	31	1 471
Beschäftigte am 30. Juni					
2010	12 252	11 228	4 282	4 371	32 133
2011	11 902	11 358	4 439	4 705	32 404
2012	12 309	12 170	4 509	5 211	34 199
2013	13 274	12 656	4 543	5 814	36 287
2014	13 936	13 429	5 281	5 241	37 887
2015	12 659	14 348	5 489	6 100	38 596
2016	11 610	14 920	6 029	5 988	38 547
Geleistete Arbeitsstunden (in 1000) jeweils im 2. Vierteljahr					
2010	3 896	3 364	1 260	941	9 462
2011	3 794	3 460	1 321	1 271	9 846
2012	3 921	3 647	1 368	1 326	10 262
2013	4 271	3 886	1 365	1 603	11 126
2014	4 353	4 142	1 558	1 549	11 600
2015	4 042	4 313	1 666	1 733	11 754
2016	3 670	4 575	1 857	1 915	12 017
Bruttoentgelte (in 1000 Euro) jeweils im 2. Vierteljahr					
2010	75 935	77 814	34 440	35 786	223 974
2011	74 129	80 775	35 523	42 748	233 174
2012	78 171	85 762	38 120	46 507	248 559
2013	82 766	91 224	37 313	52 459	263 763
2014	87 630	98 157	44 770	47 680	278 236
2015	84 883	107 387	46 412	59 256	297 938
2016	81 986	113 790	52 518	58 021	306 316
Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) jeweils im 2. Vierteljahr					
2010	306 922	311 957	139 994	130 990	889 864
2011	290 723	325 099	140 859	151 839	908 519
2012	282 823	333 172	149 234	172 806	938 034
2013	318 778	333 990	137 435	197 251	987 454
2014	321 931	369 909	189 417	187 856	1 069 112
2015	341 597	407 003	170 505	195 258	1 114 363
2016	299 665	425 044	192 964	211 478	1 129 152
Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) im Jahr					
2010	1 139 485	1 270 240	562 184	632 164	3 604 073
2011	1 195 229	1 413 671	595 822	956 354	4 161 076
2012	1 269 839	1 430 668	623 857	732 267	4 056 631
2013	1 294 759	1 530 931	713 287	676 795	4 215 772
2014	1 394 258	1 777 578	711 165	797 488	4 680 489
2015	1 174 916	1 632 529	739 987	756 927	4 304 358

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

Umsatz im Ausbaugewerbe 2010 bis 2016 nach Beschäftigtengrößenklassen
Veränderung zum Vorjahr in %

Betriebe mit . . . Beschäftigten					Jahr
1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr	insgesamt	
Betriebe am 30. Juni					
5,6	7,1	– 3,0	– 7,4	5,3	2010
– 2,7	– 0,8	1,5	4,0	– 1,8	2011
2,3	9,0	3,0	15,4	4,5	2012
8,7	3,8	1,5	10,0	6,9	2013
6,1	5,9	14,5	– 15,2	6,0	2014
– 10,1	6,4	2,5	17,9	– 4,2	2015
– 11,1	4,4	11,1	– 6,1	– 4,9	2016
Beschäftigte am 30. Juni					
5,3	5,6	– 1,8	– 5,1	2,9	2009
– 2,9	1,2	3,7	7,6	0,8	2010
2,3	9,0	3,0	10,8	4,5	2011
7,8	4,0	0,8	11,6	6,1	2012
5,0	6,1	16,2	– 9,9	4,4	2013
– 9,2	6,8	3,9	16,4	1,9	2014
– 8,3	4,0	9,8	– 1,8	– 0,1	2016
Geleistete Arbeitsstunden (in 1000) jeweils im 2. Vierteljahr					
8,0	5,7	0,2	– 18,2	2,9	2010
– 2,6	2,9	4,8	35,1	4,1	2011
3,3	5,4	3,6	4,3	4,2	2012
8,9	6,6	– 0,2	20,9	8,4	2013
1,9	6,6	14,1	– 3,4	4,3	2014
– 7,1	4,1	6,9	11,9	1,3	2015
– 9,2	6,1	11,5	10,5	2,2	2016
Bruttoentgelte (in 1000 Euro) jeweils im 2. Vierteljahr					
7,4	5,6	– 1,8	– 8,1	2,5	2010
– 2,4	3,8	3,1	19,5	4,1	2011
5,5	6,2	7,3	8,8	6,6	2012
5,9	6,4	– 2,1	12,8	6,1	2013
5,9	7,6	20,0	– 9,1	5,5	2014
– 3,1	9,4	3,7	24,3	7,1	2015
– 3,4	6,0	13,2	– 2,1	2,8	2016
Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) jeweils im 2. Vierteljahr					
19,5	12,3	9,3	– 20,3	7,6	2010
– 5,3	4,2	0,6	15,9	2,1	2011
– 2,7	2,5	5,9	13,8	3,2	2012
12,7	0,2	– 7,9	14,1	5,3	2013
1,0	10,8	37,8	– 4,8	8,3	2014
6,1	10,0	– 10,0	3,9	4,2	2015
– 12,3	4,4	13,2	8,3	1,3	2016
Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) im Jahr					
– 1,0	2,6	0,9	6,2	1,8	2010
4,9	11,3	6,0	51,3	15,5	2011
6,2	1,2	4,7	– 23,4	– 2,5	2012
2,0	7,0	14,3	– 7,6	3,9	2013
7,7	16,1	– 0,3	17,8	11,0	2014
– 15,7	– 8,2	4,1	– 5,1	– 8,0	2015

2. Betriebe Ende Juni 2016 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	318	158	117	27	16
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageinstallation	478	274	175	22	7
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	78	39	33	6	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	53	22	23	5	3
43.29	Sonstige Bauinstallation	131	61	56	11	3
43.2	Bauinstallation	927	493	348	60	26
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	41	23	13	4	1
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	144	96	41	6	1
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	96	69	24	2	1
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	230	131	83	14	2
43.34.2	Glasergewerbe	16	11	4	1	—
43.34	Malerei und Glaserei	246	142	87	15	2
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	17	7	7	3	—
43.3	Sonstiger Ausbau	544	337	172	30	5
43.2-3	Ausbaugewerbe insgesamt	1 471	830	520	90	31

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

3. Beschäftigte Ende Juni 2016 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	10 921	2 209	3 313	1 760	3 639
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	11 718	3 873	5 152	1 483	1 210
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	1 837	512	938	387	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	1 801	341	719	369	372
43.29	Sonstige Bauinstallation	3 638	853	1 657	756	372
43.2	Bauinstallation	26 277	6 935	10 122	3 999	5 221
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	1 219	333	378	.	.
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	3 009	1 368	1 079	.	.
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	1 779	899	659	.	.
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	5 421	1 813	.	.	.
43.34.2	Glasergewerbe	358	167	.	.	—
43.34	Malerei und Glaserei	5 779	1 980	2 462	.	.
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	484	95	220	169	—
43.3	Sonstiger Ausbau	12 270	4 675	4 798	2 030	767
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	38 547	11 610	14 920	6 029	5 988

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

4. Gewerbliche Arbeitnehmer¹⁾ im Juni 2016 nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ²⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	7 025	1 538	2 173	1 108	2 206
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageinstallation	7 641	2 654	3 344	886	757
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	1 469	377	742	350	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	1 111	214	498	227	172
43.29	Sonstige Bauinstallation	2 580	591	1 240	577	172
43.2	Bauinstallation	17 246	4 783	6 757	2 571	3 135
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	883	239	309	•	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	2 202	1 032	742	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	1 210	609	431	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	3 833	1 409	•	•	•
43.34.2	Glasergerbe	235	110	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	4 068	1 519	1 692	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	249	77	100	72	—
43.3	Sonstiger Ausbau	8 612	3 476	3 274	1 485	377
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	25 858	8 259	10 031	4 056	3 512

1) Einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Meister und Poliere sowie gewerblich Auszubildender. — 2) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten

**5. Geleistete Arbeitsstunden (in 1000) im 2. Vierteljahr 2016
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	3 513	708	1 055	518	1 232
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	3 482	1 177	1 560	433	312
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	536	144	270	123	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	577	114	199	132	132
43.29	Sonstige Bauinstallation	1 113	258	469	255	132
43.2	Bauinstallation	8 108	2 142	3 084	1 207	1 675
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipsei und Verputzerei	366	110	106	•	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	997	459	332	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	510	267	188	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	1 832	616	•	•	•
43.34.2	Glasergerbe	93	45	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	1 925	661	830	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	112	31	36	44	—
43.3	Sonstiger Ausbau	3 909	1 528	1 491	650	240
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	12 017	3 670	4 575	1 857	1 915

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

**6. Bruttoentgelte (in 1000 Euro) im 2. Vierteljahr 2016
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtenrößenklassen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	88 870	15 287	25 722	15 624	32 237
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	95 764	28 240	40 622	13 806	13 096
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	12 913	3 423	6 797	2 693	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	21 589	3 275	6 818	5 482	6 013
43.29	Sonstige Bauinstallation	34 502	6 699	13 615	8 174	6 013
43.2	Bauinstallation	219 136	50 226	79 960	37 604	51 347
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	8 273	2 254	2 610	•	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	20 974	9 107	7 246	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	14 191	7 348	5 045	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	36 086	11 104	•	•	•
43.34.2	Glasergerbe	2 725	1 236	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	38 811	12 340	16 791	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	4 930	711	2 139	2 080	—
43.3	Sonstiger Ausbau	87 180	31 761	33 830	14 915	6 675
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	306 316	81 986	113 790	52 518	58 021

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

**7. Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) im 2. Vierteljahr 2016
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	313 847	53 267	78 103	56 575	125 902
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	357 642	102 041	169 145	52 167	34 289
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	57 725	14 572	30 496	12 657	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	73 450	11 919	22 786	17 118	21 627
43.29	Sonstige Bauinstallation	131 175	26 492	53 281	29 775	21 627
43.2	Bauinstallation	802 665	181 799	300 529	138 517	181 819
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	39 095	8 313	15 110	•	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	79 483	40 383	23 511	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	60 123	26 782	22 125	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	120 209	36 342	•	•	•
43.34.2	Glasergerbe	8 173	3 823	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	128 381	40 165	54 490	•	•
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	19 405	2 223	9 279	7 903	—
43.3	Sonstiger Ausbau	326 487	117 866	124 515	54 447	29 659
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	1 129 152	299 665	425 044	192 964	211 478

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

**8. Baugewerblicher Umsatz (in 1000 Euro) im Jahr 2015
nach Wirtschaftszweigen und Beschäftigtengrößenklassen**

WZ 2008	Wirtschaftszweig	insgesamt	davon mit . . . Beschäftigten			
			1 bis 19 ¹⁾	20 bis 49	50 bis 99	100 oder mehr
43.21	Elektroinstallation	1 099 252	197 446	315 734	203 528	382 543
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageninstallation	1 396 227	414 558	613 101	180 632	187 936
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	259 895	60 852	137 370	61 673	—
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	309 061	52 694	88 492	74 442	93 433
43.29	Sonstige Bauinstallation	568 956	113 546	225 862	136 115	93 433
43.2	Bauinstallation	3 064 435	725 551	1 154 697	520 276	663 912
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipsei und Verputzerei	140 016	29 645	54 623	•	•
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	293 055	141 636	92 280	•	•
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	226 601	117 662	78 077	•	•
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	460 770	135 154	•	•	•
43.34.2	Glasergerbe	28 983	15 558	•	•	—
43.34	Malerei und Glaserei	489 753	150 712	207 312	107 525	24 205
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	90 497	9 711	45 541	35 245	—
43.3	Sonstiger Ausbau	1 239 923	449 365	477 832	219 711	93 014
43.2-3	Ausbaugewerbe i n s g e s a m t	4 304 358	1 174 916	1 632 529	739 987	756 927

1) Da die Berichtskreisabgrenzung nach der Beschäftigtenzahl des Unternehmens erfolgt, gibt es auch Betriebe mit weniger als 10 Beschäftigten.

9. Umsätze im 2. Vierteljahr 2016 und im Jahr 2015 nach Wirtschaftszweigen

WZ 2008	Wirtschaftszweig	Baugewerblicher Umsatz		Gesamtumsatz	
		2. Vierteljahr 2016	Jahr 2015	2. Vierteljahr 2016	Jahr 2015
		1000 Euro			
43.21	Elektroinstallation	313 847	1 099 252	321 242	1 125 099
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs-, Lüftungs- und Klimaanlageinstallation	357 642	1 396 227	369 759	1 445 030
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	57 725	259 895	58 032	261 106
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a. n. g.	73 450	309 061	77 276	316 462
43.29	Sonstige Bauinstallation	131 175	568 956	135 308	577 568
43.2	Bauinstallation	802 665	3 064 435	826 309	3 147 697
43.31	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei	39 095	140 016	39 213	140 644
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	79 483	293 055	84 082	307 962
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	60 123	226 601	63 008	238 207
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	120 209	460 770	121 660	465 043
43.34.2	Glasergerberbe	8 173	28 983	8 212	29 226
43.34	Malerei und Glaserei	128 381	489 753	129 872	494 269
43.39	Sonstiger Ausbau, a. n. g.	19 405	90 497	19 608	91 143
43.3	Sonstiger Ausbau	326 487	1 239 923	335 782	1 272 226
43.2-3	Ausbaugewerbe insgesamt	1 129 152	4 304 358	1 162 091	4 419 923

10. Betriebe und Beschäftigte Ende Juni 2016 sowie geleistete Arbeitsstunden und Bruttoentgelte im 2. Vierteljahr 2016 nach Verwaltungsbezirken

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Betriebe	Beschäftigte		Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte
		insgesamt	darunter Gewerbliche Arbeitnehmer ¹⁾		
		Anzahl		1000	1000 Euro
Darmstadt, Wissenschaftsst.	33	896	673	295	8 300
Frankfurt a. M., St.	155	5 737	3 939	1 883	53 634
Offenbach am Main, St.	31	753	458	212	6 551
Wiesbaden, Landeshauptst.	67	1 702	1 107	533	14 094
Bergstraße	84	2 167	1 435	627	17 088
Darmstadt - Dieburg	64	1 374	902	432	12 021
Groß - Gerau	63	1 652	851	503	13 280
Hochtaunuskreis	51	1 052	729	345	7 829
Main - Kinzig - Kreis	118	3 056	1 801	978	21 921
Main - Taunus - Kreis	40	988	675	292	7 222
Odenwaldkreis	27	470	310	143	3 333
Offenbach	82	2 588	1 918	802	21 941
Rheingau - Taunus - Kreis	31	605	414	185	4 586
Wetteraukreis	66	1 327	971	433	10 277
Reg. - Bez. D a r m s t a d t	912	24 367	16 183	7 662	202 076
Gießen	56	1 790	1 276	504	13 360
Lahn - Dill - Kreis	49	1 069	672	343	7 151
Limburg - Weilburg	52	1 234	842	360	9 364
Marburg - Biedenkopf	51	1 343	987	403	9 788
Vogelsbergkreis	18	705	480	228	6 753
Reg. - Bez. G i e ß e n	226	6 141	4 257	1 838	46 416
Kassel, documenta-St.	53	1 438	1 038	445	12 192
Fulda	83	2 517	1 854	805	17 677
Hersfeld - Rotenburg	32	767	425	224	5 254
Kassel	48	914	577	268	6 134
Schwalm - Eder - Kreis	36	762	551	270	5 375
Waldeck - Frankenberg	49	1 018	592	319	7 105
Werra - Meißner - Kreis	32	623	381	186	4 088
Reg. - Bez. K a s s e l	333	8 039	5 418	2 517	57 824
Land H e s s e n	1 471	38 547	25 858	12 017	306 316

1) Einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Meister und Poliere sowie gewerblich Auszubildender.

**11. Umsatz im 2. Vierteljahr 2016 sowie im Jahr 2015
nach Verwaltungsbezirken**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis	Umsatz			
	Baugewerblicher Umsatz		Gesamtumsatz	
	2. Vierteljahr 2016	Jahr 2015	2. Vierteljahr 2016	Jahr 2015
	1000 Euro			
Darmstadt, Wissenschaftsst.	23 964	107 488	24 472	108 899
Frankfurt a. M., St.	183 414	745 525	187 797	755 295
Offenbach am Main, St.	17 769	65 607	17 825	65 818
Wiesbaden, Landeshauptst.	50 928	183 576	52 002	186 551
Bergstraße	65 454	249 483	68 730	263 533
Darmstadt - Dieburg	44 071	171 923	46 589	181 597
Groß - Gerau	45 642	149 596	48 171	161 251
Hochtaunuskreis	28 241	112 926	28 677	114 632
Main - Kinzig - Kreis	95 497	347 735	96 616	352 384
Main - Taunus - Kreis	22 975	99 949	23 148	100 652
Odenwaldkreis	12 402	46 276	13 036	48 311
Offenbach	98 612	370 261	99 339	372 646
Rheingau - Taunus - Kreis	14 545	60 411	14 742	61 187
Wetteraukreis	46 612	183 482	47 387	187 012
Reg. - Bez. D a r m s t a d t	750 127	2 894 236	768 529	2 959 769
Gießen	68 940	192 788	71 233	197 059
Lahn - Dill - Kreis	24 044	96 253	24 980	99 858
Limburg - Weilburg	36 414	153 149	38 207	157 270
Marburg - Biedenkopf	26 589	107 592	27 157	109 570
Vogelsbergkreis	22 630	81 565	22 686	82 010
Reg. - Bez. G i e ß e n	178 616	631 347	184 263	645 767
Kassel, documenta-St.	40 163	149 334	40 990	152 549
Fulda	64 280	245 533	65 068	248 766
Hersfeld - Rotenburg	22 764	77 421	23 808	80 986
Kassel	18 141	81 823	18 758	85 026
Schwalm - Eder - Kreis	16 602	72 796	16 952	74 244
Waldeck - Frankenberg	23 210	93 307	28 030	112 714
Werra - Meißner - Kreis	15 249	58 562	15 693	60 101
Reg. - Bez. K a s s e l	200 409	778 775	209 299	814 387
Land H e s s e n	1 129 152	4 304 358	1 162 091	4 419 923